

9. Februar 2025

Vereinszeitung des SV Burgsteinfurt 1903/1910 e.V.

Ausgabe 398

Sauerstoffwerk Steinfurt



Denn wir bieten unseren Kunden ein vielseitiges Lieferprogramm und umfassende Serviceleistungen.

Dekorieren Sie Ihre Party mit unseren Ballons.

Oder verschenken Sie witzige Motivballons.

(In Zusammenarbeit mit unserer Tochterfirma EKN in Nordhorn)

Sauerstoffwerk Steinfurt E. Howe GmbH & Co. KG Sellen 106, 48565 Steinfurt Tel.: 02551/9398-0 www.sauerstoffwerk.de howe@sauerstoffwerk.de



SVB – Vorw. Wettringen

- Wiederbeginn nach neunwöchiger Winterpause
- Erster Rückrunden-Gast: FC Vorwärts Wettringen
- SVB I: Die 1. Halbserie im Rückblick
- TSG Dülmen gewinnt das 36. SVB-Hallenturnier
- **Neues aus der Jugendabteilung**
- Aus dem Vereinsgeschehen



Individuelle und schöne Wohnwelten für Ihr Zuhause!

A. Hinsenkamp GmbH | Steinstraße 21 | Steinfurt Telefon +49 (0)2551 2750 info@hinsenkamp.de |www.hinsenkamp.de



...ungewöhnlich wohnlich!





Service



Audi Service

Autohaus Budde

Carl-Benz-Str. 4 48565 Steinfurt www.autohaus-budde.de



Drakenkamp 5

48565 Steinfurt Telefon 02551 80020 Telefax 02551 800223

E-mail: info@heinz-boecker.de Internet: www.heinz-boecker.de

PALSTRING

der STEINFURTER küchenhersteller









info@palstring.de palstring.de 0 25 51 / 93 93 - 0

HAUSANSCHRIFT

Sonnenschein 39 Steinstraße 9 48565 Steinfurt



SVB-Jugend aktiv und erfolgreich

Im Meisterschaftswettbewerb hatte die Jugend wie die Senioren zwar eine Pause, aber ganz ohne Fußball ging's nicht. Turniere standen auf ihrem Programm. Den Anfang machten die **F1** und die **B2**.

Bei der **F1** handelt es sich um den Jahrgang 2016, eine Mannschaft, die das Trainer-Dreierteam schon seit vier Jahren unter ihren Fittichen hat. Erwähnenswert ist die erfreuliche Tatsache, dass alle Aktiven, die von Anfang an dabei sind, immer noch zur Mannschaft gehören. Und worüber sich die Verantwortlichen auch sehr freuen, wie Stephan Gremplinski erwähnt, ist "die tatkräftige Unterstützung der Eltern, auf die wir als Trainer uns immer verlassen können, und das nun schon seit vier Jahren."

Die B2 des SVB, nach zwölf Spielen mit 34 Punkten und einem sensationellen Torverhältnis von 91:6 ungeschlagener aktueller Tabellenführer in der Kreisliga B, stellte auch in der Halle ihr Können unter Beweis. Sie gewann am ersten Januar-Sonntag beim SC Greven 09 das stark besetzte Turnier. Gegner im Endspiel war die Mannschaft des Veranstalters, die im abwechslungsreichen Finale nach einem 1:1-Endstand im Neunmeterschießen bezwungen wurde. – Spannung lag von Beginn an auf dieser Partie, ging es für SVB doch auch um die Revanche für die 2:3-Niederlage in der vorausgegangenen Gruppenphase, in der sich das Team dann aber kontinuierlich steigerte. Mit deutlichen Erfolgen gegen den SV Greven 2021 (5:1), die Ibbenbürener SpVg (6:0) und den Borghorster FC (4:0) hatte SVB doch noch Rang 1 erreicht und setzte die Siegesserie im Halbfinale gegen die Ibbenbürener JSG Arminia/Esch mit einem 2:0 fort. - Die entscheidenden Momente des Finales schildert Gerhard Wernink, Vater des Spielers Patrick, so: Im übertragenen Sinne musste die Mannschaft einige Matchbälle abwehren. Erstens kas-



Über neue Trikots und neue Trainingsanzüge, gesponsert von Holz+Raum Tischlerwerkstätten, freut sich die F1 (U9). Welch eine schöne Einweihung: Vielleicht hat die neue Bekleidung auch mit dazu beigetragen, dass die Mannschaft Anfang Januar beim eigenen Turnier sehr erfolgreich abgeschnitten hat. Anlässlich der Übergabe und des Dankes der Verantwortlichen an den Geschäftsführer Wolfgang Tenhumberg (auf dem Foto ganz links) wurde dieses Foto aufgenommen, das auch noch die Trainer und Betreuer zeigt (v. l.): Lars Wilmer, Stephan Gremplinski und Djwan Hadi.



Die siegreiche B2 mit ihren Trainern Daniel Kranz (oben rechts) und Silas Wilmer (oben links), die die Mannschaft schon trainierten, als sie eine Saison als C1 in der Bezirksliga spielte.

sierte sie zwei Minuten vor Schluss das 0:1, das aber schon im Gegenzug durch Toni Naumann ausgeglichen werden konnte. Im Neun-Meter-Schießen wurde Keeper Jaron Fehmer zum "Helden", denn er konnte zwei "Neuner" halten. Der gegnerische Torhüter leistete sich einen Fehlschuss, anschließend "versenkte" Jonas Haarmann den Ball im Tor. Verdient mit 5:4 wurde SVB somit Turniersieger und konnte Geld für die Mannschaftskasse einspielen.

Der aktuelle Landesliga-Spieltag

SV Burgsteinfurt – Vorwärts Wettringen

Sonntag, 9. Februar 2025:

SV Burgsteinfurt

Rot-Weiß Deuten Werner SC

Westfalia Gemen Eintracht Ahaus

Borussia Münster

Ibbenbürener SpVg. Eintracht Coesfeld - Vorwärts Wettringen

FC Nordkirchen

VfL Senden

- SV Dorsten-Hardt

TSG Dülmen

Hammer SpVg.

SC Altenrheine

- TuS Haltern

Sonntag, 16. Februar 2025:

FC Nordkirchen Hammer SpVg.

TSG Dülmen

SV Dorsten-Hardt VfL Senden

Vorwärts Wettringen

TuS Haltern

SC Altenrheine

- SV Burgsteinfurt

Ibbenbürener SpVg.

- Borussia Münster

Eintracht Ahaus

- Westfalia Gemen

- Werner SC

Rot-Weiß Deuten

- FC Epe

ARNING WIR BAUEN LEIDENSCHAFTLICH GERNE Arning Bauunternehmung GmbH Sellen 38 48565 Steinfurt Telefon: 02551 93880 E-Mail: info@arning-bau.de



Willkommen, Vorw. Wettringen

Zum Auftakt der Rückrunde heißt der SV Burgsteinfurt seinen Gast und dessen mitgekommene Anhänger herzlich willkommen. Eingeschlossen in den Gruß sind die eigene Mannschaft und die hiesigen Fußballanhänger. Das Hinspiel gewann SVB als Klassenneuling etwas unerwartet mit 3:0. Bleibt abzuwarten, ob das Team von Coach Christoph Klein-Reesink auch diesmal gegen den Nachbarn, der zwar gegen Rot-Weiß Deuten zum Schluss der Halbserie das Nachsehen hatte, aber doch mit einer Leistungssteigerung und wertvollen Punktgewinnen aufwartete, die Oberhand behalten wird.

Landesliga-Tabelle stand: 8.12.2024

1. FC Nordkirchen	16	13	1	2	49:14	40
2. SV Rot-Weiß Deuten	16	10	3	3	35:17	33
3. Eintracht Ahaus	16	10	2	4	35:22	32
4. Ibbenbürener SpVg.	16	9	4	3	25:18	31
5. VfL Senden	16	9	2	5	28:25	29
6. Hammer SpVg	16	8	2	6	25:22	26
7. SV Burgsteinfurt	16	7	3	6	32:24	24
8. SC Altenrheine	16	6	3	7	29:28	21
9. Borussia Münster	16	6	3	7	33:33	21
10. Westfalia Gemen	16	6	2	8	34:34	20
11. TuS Haltern	16	5	3	8	22:26	18
12. SV Dorsten-Hardt	16	5	3	8	25:42	18
13. TSG Dülmen	15	5	2	8	17:22	17
14. FC Epe	16	4	3	9	33:40	15
15. Werner SC	15	4	3	8	22:31	15
16. Vorwärts Wettringen	16	4	1	11	22:43	13
17. Eintracht Coesfeld	16	3	2	11	23:48	11

Kreativität, die begeistert!

Werbung, die Eindruck macht: Mit uns wird jede Idee zum Volltreffer.

Print | Web | Design | Druck | Marketing



Wettringer Medienwerkstatt

Inhaber: Torben Gust·Rothenberger Straße 41·48493 Wettringen www.wettringer-medienwerkstatt.de·info@w-mw.de·Tel. 02557-98771

Ein Klassenneuling

Die erste Halbserie der Saison im kurz gefassten Rückblick

Dass die Mannschaft als Neuling eine bemerkenswerte Rolle in der Landesliga spielen würde, zeigte sich bereits am ersten Spieltag, dem 11. August, als sie bei Vorwärts Wettringen nicht unbedingt erwartet mit 3:0 gewann und erster Tabellenführer dieses Spieljahres wurde. Bereits in der ersten Minute gelang Joshua Olden die Führung, die Umut Berke mit zwei Torerfolgen zum Endstand ausbaute. - Mehr Mühe hatte die Mannschaft eine Woche danach beim 2:2 im Heimspiel gegen den Ex-Westfalenligisten und zurzeit klarsten Meisterschaftsfavoriten FC Nordkirchen. Zwar gelang schon nach zehn Minuten das 1:0 durch Dominic Schmidt, aber die Gäste glichen aus. Zwei Minuten später die erneute SVB-Führung durch Jason Petris. In einer sehr hektischen Schussphase führte in der 78. Minute ein höchst umstrittener Strafstoß für die Nordkirchener zum 2:2-Endstand.

Im Gastspiel bei TuS Haltern am 25. August zeigte sich das, was sich schon in Wettringen angedeutet hatte und in den Wochen danach bestätigte, nämlich die Auswärtsstärke der Mannschaft. Beim verdienten 4:0 ließ sie zu keinem Zeitpunkt Zweifel am Sieg aufkommen. Die Torschützen waren Daiki Matsubara, der den ersten und letzten Treffer erzielte, sowie Dominic Schmidt und Joshua Olden. - Aber auch im heimischen Volksbank-Stadion wurde gepunktet. Mit dem gleichen Ergebnis wie eine Woche zuvor gegen TuS Haltern gewann

SVB am 1. September gegen **Eintracht Coesfeld**. Für die vier Treffer sorgten Volkan Haziri und Daiki Matsubara in der ersten Halbzeit, Daiki Matsubara und Joshua Olden in der zweiten.

In **Deuten** gab's am 8. September gegen SV Rot-Weiß mit **1:2** die erste Saisonniederlage. Den 0:2-Rückstand verkürzte Joshua Olden kurz vor Schluss per Strafstoß. Einem spielfreien Wochenende folgte am 22. September die Partie gegen den **Werner SC**, die mit einem mühevollen **3:2**-Sieg endete. Zweimal machten die Gäste eine SVB-Führung wett, ein drittes Mal gab's zum Glück nicht, so dass es beim 3:2 blieb. Die SVB-Torschützen waren Joshua Olden (2) und Umut Berke.

Die erfolgreiche Auswärtsbilanz wurde am 29. September mit dem 2:1-Sieg in Gemen bestätigt. Julius Fliß hatte im ersten Durchgang für eine beruhigende 2:0-Führung gesorgt. Den Gastgebern gelang Mitte der zweiten Halbzeit der Anschlusstreffer. - Weil es bisher in heimischer Umgebung nicht so gut klappte wie auswärts, überraschte die 2:3-Niederlage, die der damalige Tabellenführer Eintracht Ahaus dem Team von Coach Christoph Klein-Reesink am ersten Oktobersonntag zufügte, nicht sonderlich. Es war die erste Heimniederlage. Am Anfang sah es nicht danach aus; denn Joshua Olden sorgte schon in der ersten Minute für die Führung, aus der die Gäste aber bis zur Mitte der ersten Halbzeit ein 2:1 machten. Umut Berke glich noch vor der Pause

aus, doch zu mehr reichte es nicht. Im Gegenteil: Per Strafstoß kamen die Ahauser zwanzig Minuten vor Schluss zum Siegtreffer.

Bei DJK Borussia Münster sah es eine Woche danach, am 13. Oktober, lange nach einer Niederlage aus. Das 0:1, resultierend aus einem Strafstoß, machte Dominic Schmidt zwar wett, aber unmittelbar danach hieß es 2:1 und kurz vor der Pause sogar 3:1 für die Münsteraner. Die SVB-Bemühungen im zweiten Durchgang wurden belohnt. Dennis Behn und Max Thüning sorgten mit ihren ersten Saisontoren wenigstens noch für ein 3:3. - Anders verlief die nächste Begegnung, das Heimspiel gegen die Ibbenbürener SpVg am 20. Oktober. In der ersten Halbzeit blieb es beim 0:0, obwohl SVB bessere Chancen als der Gast hatte. Er iedoch schaffte eine Viertelstunde vor Schluss mit dem 0:1 die Vorentscheidung. In der Nachspielzeit machten die Ibbenbürener den 2:0-Sieg perfekt. Ein Resultat, das nicht dem Leistungsverhältnis und der Chancenverteilung entsprach. Tragische Nebenbemerkung: Dennis Behn musste wegen eines Bänderrisses vorzeitig nicht nur das Spiel, sondern voraussichtlich die Saison beenden

Eine Woche später schon machte die Mannschaft verlorenen Boden gut, indem sie beim **FC Epe** mit **3:0** zum vierten Auswärtssieg im sechsten Auswärtsspiel kam. Damit eine gute Mannschaftsleistung auch mit drei verdienten Punkten belohnt wird, sind bekanntlich Tore nötig; für sie



Heimspiel gegen die Ibbenbürener SpVg. am 20. Oktober 2024. Eine Szene vor dem SVB-Tor (0:2). Sie wiederholte sich nicht oft, aber die Gäste behielten mit 2:0 die Oberhand.

..... ohne Furcht und Tadel

sorgten Max Thüning, Umut Berke und Joshua Olden, der zu seinem 8. Saisontreffer kam.

"03.11.2024 SV Burgsteinfurt - SC Altenrheine Spielwertung 2:0." So heißt es in den amtlichen Unterlagen. Die schwere Verletzung eines Spielers veranlasste die Gäste 18 Minuten vor dem eigentlichen Ende, auf die Fortführung der Partie zu verzichten. Auch Steffen Exner zog sich in derselben Situation eine Kopfverletzung zu. In der 53. Minute hatte Volkan Haziri das 1:0 erzielt. - Mit 0:2 musste die Mannschaft eine Woche später gegen die Hammer SpVg eine Niederlage hinnehmen, die aufgrund der gezeigten Leistung nicht unverdient war. Kurz vor der Pause fiel der Führungstreffer für die Platzherren. Die SVB-Bemühungen um den Ausgleich scheiterten. Mehr Glück hatten die Hammer; Sekunden vor dem Abpfiff erhöhten sie den Spielstand auf 2:0. Mit einer nicht unbedingt erwarteten 0:2-Heimniederlage endete eine Woche später die Begegnung mit TSG Dülmen. Ein weiteres Beispiel für die bisher oft gezeigte Heimschwäche. Die Treffer fielen in der Schlussphase. - Das dritte 0:2 in Folge gab's am 1. Dezember in Dorsten-Hardt. Kurz: Fehlende Durchschlagskraft im Angriff, manchmal mangelnde Konzentration in der Abwehr. Nach 30 Minuten hieß es 1:0, eine Viertelstunde vor Schluss stand das Ergebnis fest.

08.12.2024 SVB - VfL Senden 3:3. - Wenigstens nicht wieder verloren! So werden viele im SVB-Lager gedacht haben, als sich die Mannschaft am 8. Dezember mit 3:3 vom Gast VfL Senden trennte. Umut Berke und Jason Petris hatten nach zwischenzeitlichem Gleichstand eine 2:1 Führung herausgeschossen. Dann aber waren zunächst nur die Sendener erfolgreich und machten aus dem Rückstand ein 3:2, das sie bis eine Minute vor dem Ende einer sehr hektischen Schlussphase hielten. Joshua Olden sorgte per Strafstoß für seinen 9. Saisontreffer und somit wenigstens noch für das Unentschieden, und die Mannschaft blieb nach der Hinrunde auf Tabellenrang 7.



Sonntagnachmittags im Volksbank-Stadion. Zwischen Tribüne und Spielfeld: Die "Schaltzentrale" mit Trainer- und Betreuerteam sowie Ersatzspielerbank. Im Vordergrund (v. l.): Christoph Klein-Reesink, Timo Zorn und Claus Klipp.

Zum Verlauf der 1. Halbserie zog Trainer Christoph Klein-Reesink dieses Fazit: Erstmal kann ich sagen, dass wir nach dem tollen Aufstieg in die Landesliga einen sehr starken Start hingelegt haben. Die Mannschaft hat sich in der Vorbereitung hart und intensiv auf die lange Saison vorbereitet und wurde für ihre Bemühungen belohnt. Ich denke, die Zuschauer haben nicht nur in der letzten Saison in der Bezirksliga, sondern auch in der Hinrunde der Landesliga tollen offensiven Fußball gesehen. Dass am Ende der Hinrunde die Ergebnisse nicht gepasst haben, ist zwar ärgerlich, aber als Aufsteiger auch durchaus normal. Mit einem 7. Tabellenplatz (Stand heute) können wir als Aufsteiger zufrieden sein. Allerdings hoffen wir, in der Rückrunde noch ein wenig in der Tabelle nach oben zu klettern.

Mannschaft und Trainerteam bedanken sich für die großartige Unterstützung durch unsere Zuschauer und freuen sich auf das Wiedersehen am zweiten Februar-Sonntag.









Rückblick auf das 36. SVB-Hallenturnier

TSG Dülmen siegt im Finale mit 9:0 gegen 09



Zum ersten Mal nahm TSG Dülmen am SVB-Hallenturnier teil, und der Landesligist hinterließ einen markanten Eindruck. Er wurde auf Anhieb Sieger des 36. SVB-Turniers, das am Wochenende vor Weihnachten in der Kreissporthalle stattfand. Im Finale setzte er sich über den SC Greven 09 mit 9:0 hinweg. Dem frühen 0:4-Rückstand vermochten die Grevener nicht mehr viel entgegenzusetzen, zumal sie nur mit fünf Feldspielern angereist waren und die Auswechselmöglichkeiten somit gering blieben.

Das Team des ausrichtenden SVB wurde Vierter, unterlag im Neunmeterschießen dem Borghorster FC mit 1:4 und musste sich mit dem kleinen Trost zufrieden geben, mit 4:3 in der Vorrunde dem späteren Ersten, TSG Dülmen, die einzige Niederlage im Turnier zugefügt zu haben. Trotz einiger deutlicher Resultate fiel die Ausgeglichenheit der Mannschaften auf. Ein Beispiel dafür war die Tabellensituation in beiden Gruppen vor dem letzten Spiel, nach der es mit dem Borghorster FC I und SVB I ein rein Steinfurter Finale hätte geben können. Doch im letzten Moment wurde daraus nichts: für beide reichte es aber wenigstens noch fürs Spiel um Rang 3.

In der hinteren Reihe (v. l.): Betreuer Marc Siegburg, Arne Klein, Patrick Besler, Kevin Engbers, Lasse Radke, Betreuer Michael Niehues und Kai Zalewski. Vorne: Paul Dierkes, Karam Alnaji, Noah Ivanovic, Simon Krass und Andrej Sachabutinov.

Gruppe 1 Spielpaarungen	Ergebnis	Gruppe 2 Spielpaarungen	Erge	bnis
FC Nordwalde – SVB I	1:4	SVB Traditions-Team – SC Greven 09		4:3
SV Mesum II – TSG Dülmen	1:5	SVB II – Borghorster FC		1:4
FC Nordwalde – SV Mesum II	4:1	SVB Traditions-Team - SV	2:1	
SVB I – TSG Dülmen	4:3	SC Greven 09 – Borghorst	5:0	
SVB I – SV Mesum II	1:6	SC Greven 09 – SVB II		8:2
FC Nordwalde – TSG Dülmen	2:6	SVB Traditions-Team – Borghorster FC		4:8
Tabelle		Tabelle		
1. TSG Dülmen 14: 7	6	1. SC Greven 09	16: 6	6
2. SV Burgsteinfurt 9:10	6	2. Borghorster FC	12:10	6
3. FC Nordwalde 7:11	3	3. SVB Traditions-Team	10:12	6
4. SV Mesum II 8:10	3	4. SVB II	4:14	0
1. Halbfinale				
TSG Dülmen – Borghorster FC			4:3	
2. Halbfinale				
SC Greven 09 – SV Burgsteinfurt I			6:2	
Neunmeterschießen	um Plat	z 3:		
Borghorster FC – SV Burgsteinfurt I 4:				4:1
Endspiel:				
TSG Dülmen – SC Greven 09			9:0	

Rückblick auf das 36. SVB-Hallenturnier

SV Mesum, stärkstes Team des ersten Spieltags

Die Mesumer sorgten am ersten Spieltag für Aufsehen, um nicht zu sagen, für Furore. Sie eliminierten in der Finalrunde gleich beide Altenberger Teams und boten den meisten Gesprächsstoff. Mit nur einem Sieg in den Gruppenspielen, einem 8:1 gegen SVB II, wurden sie aufgrund der gegenüber der Konkurrenz günstigeren Tordifferenz Tabellenzweite und erreichten das Halbfinale, gewannen mit 5:1 gegen TuS Altenberge II und waren erster Teilnehmer des Finals. Gegner wurde TuS Altenberge I, der aufgrund der Vorrunde, in der er die Mesumer mit 6:1 degradiert hatte, klarer Favorit war. Er wurde der Rolle zunächst gerecht, lag schon bald 4:1 in Führung.

und auch, als die Mesumer Sekunden vor Schluss auf 3:4 herangekommen waren, dürfte kaum jemand ernsthaft am Sieg des TuS gezweifelt haben. Doch die einsatzfreudigen Reservisten gaben nicht auf, hatten zudem das Glück auf ihrer Seite und kamen wenige Sekunden vor dem Schlusspfiff zum Ausgleich. Ihr Glück nahmen sie mit ins 9-Meter-Schie-Ben. Mit 5:4 setzten sie ihren Trend fort und machten die Überraschung des ersten Spieltags perfekt. Der Glückwunsch war ihnen sicher und dazu der besondere Dank des Veranstalters dafür, dass sie am nächsten Tag wiederkamen, um den Platz eines weggebliebenen Teilnehmers einzunehmen.

Gruppe 1

Spielpaarungen Erge	bnis
TuS Altenberge I – SVB II	4:3
TuS Altenberge I – SV Mesum II	6:1
SVB II – Galaxy Steinfurt	2:1
TuS Altenberge I - Galaxy Steinfurt	3:1
Galaxy Steinfurt – SV Mesum II	2:1
SVB II – SV Mesum II	1:8

Tabelle

1. TuS Altenberge I	13: 5	9
2. SV Mesum II 3. Galaxy Steinfurt	10: 9 4: 6	3
4. SVB II	6:13	3

1. Halbfinale

TuS Altenberge I – FSV Ochtrup 2:0

2. Halbfinale

SV Mesum II - TuS Altenberge II 5:1

Gruppe 2

Spielpaarungen	Ergebnis
FSV Ochtrup – SVB III	3:1
Westfalia Leer – TuS Altenberge	II 0:1
FSV Ochtrup – Borghorster FC II	4:2
SVB III – Westfalia Leer	2:0
TuS Altenberge II - Borghorster F	C II 2:0
FSV Ochtrup – Westfalia Leer	3:4
SVB III – TuS Altenberge II	1:2
Westfalia Leer - Borghorster FC I	I 2:4
FSV Ochtrup – TuS Altenberge II	1:2
SVB III – Borghorster FC II	0:3

Tabelle

5. SVB III	4: 8	3
4. Westfalia Leer	6:10	3
3. Borghorster FC II	9: 8	6
2. FSV Ochtrup	11: 9	6
1. TuS Altenberge II	7: 2	12

Neunmeterschießen um Platz 3:

FSV Ochtrup – TuS Altenberge II 4:3

Endspiel:

SV Mesum II – TuS Altenberge I 4:4

9-m-Schießen 5:4



SV Mesum II: In der hinteren Reihe (v. l.): Hannes Schnellenberg, Luca Alexander Jansmann, Marcel Koscyk, Nico Winter, Luca Tom Hüging, Manuel Leusmann, Tom Kreimer und Nick Schawe. In der unteren Reihe: Pascal Smyrek, Justus Stienemann, Jannik Alessandro Schuknecht, Sahit Banaj und Sebastian Seemeyer.

PROVINZIAL

Die Versicherung der 🖨 Sparkassen

Für Ihre Sicherheit bringen wir Höchstleistungen. Die Provinzial zuverlässig wie ein Schutzengel

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Lindhof & Kolthoff OHG

Wilhelmsplatz 5 48565 Steinfurt-Burgsteinfurt Tel. 02551/1492-0 lindhof-kolthoff@provinzial.de



Verantwortung nund um die Uhr!

GERVIKK

AMBULANTE PFLEGE UND BETREUUNG

Laugemannsstiege 20 · Steinfurt · 02551 2131 www.gervink.de · facebook.com/gervink.pflege





Tischlerei Ch. Telgmann vormals Fänger

Leerer Straße 117 · 48565 Steinfurt Tel. 02551 5159 · Fax 02551 82791 www.tischlerei-telgmann.de

- Fenster und Haustüren
- Innenausbau

Druck:

Kundendienst



Herausgeber: SV Burgsteinfurt 1903/1910 e.V. Postfach 1526 · 48545 Steinfurt

Redaktion: Gerhard Rühlow

Lindesaystrße 27 · 48565 Steinfurt E-Mail: gerhard-ruehlow@t-online.de

> Wettringer Medienwerkstatt Rothenberger Strße 41 · 48493 Wettringen

Erscheinungsort: 48565 Steinfurt

Aus dem Vereinsgeschehen



Trauer um Erwin Abbenhaus

Am 17. Januar, kurz vor Vollendung seines 95. Lebensjahres, verstarb **Erwin Abbenhaus**. Im September 1949 schloss er sich dem SV Burgsteinfurt an und wurde in der letzten Jahreshauptversammlung für seine über ein dreiviertel Jahrhundert währende Vereinszugehörigkeit geehrt.

Seine aktive sportliche Betätigung liegt bereits einige Jahre zurück, aber die Treue zum Verein blieb bis zuletzt. Erwin Abbenhaus war viele Jahre Stammspieler der 1. Mannschaft und beendete seine aktive Karriere erst zum Schluss seiner Altherren-Zeit. Das Interesse am Verein und am Vereinsleben sowie die Verbundenheit mit der traditionsreichen

Sportgemeinschaft jedoch rissen nie ab. Höchst selten ging eine Vereinsveranstaltung zu Ende, sehr selten ertönte der Schusspfiff einer Partie der 1. Mannschaft, ohne dass Erwin Abbenhaus ihr Teilnehmer bzw. interessierter Zuschauer war.

Der SV Burgsteinfurt übermittelt den Angehörigen sein herzliches Beileid. Er wird Erwin Abbenhaus ein ehrendes Andenken bewahren.

Jörg Hülsey – Vorsitzender

Herzlichen Glückwunsch

SVB-Ehrenmitglied Heinz Weyers, 33 Jahre Vereinsjugendobmann, wird am 13. Februar 85 Jahre alt. Rainer Kamphus vollendet am 19. Februar sein 80. Lebensjahr. Gerhard Dreihus, ehemaliger aktiver Spieler und später einige Jahre Vereinsgeschäftsführer, wurde am Samstag dieses Wochenendes, am 8. Februar, 60 Jahre alt. – Der besondere Geburtstag einiger Mitglieder fiel in die Fußball-Winterpause, in der keine Vereinszeitung erschien, und zwar der 70. von Ursula Schwarte am 1. Januar, der 65. von Reinhard Schild am 17. Januar, der 60. von Axel Lückerath am 23. Januar und der 75. von Dieter Wockenfuß am 30. Januar.

Vorstand und SVB Aktuell gratulieren – zum Teil nachträglich – herzlich und übermitteln der Jubilarin und den Jubilaren beste Wünsche.

Ein herzliches Willkommen unseren neuen Mitgliedern

Während der Winterpause schlossen sich Matti Becks, Aurelio Milan Botella Ferreira, Andreas Bramsmann, Martin Großmann, Benedikt Jörg, Ahmet Kahramann, Mia Mehdiger, Lukas Meinikmann, David Papst, Sascha Petersen, Fabian Rintelen, Michael Rüße und Luka Tertelmann unserem Verein an.

Durch ihr Mitwirken bereichern sie die Abteilungen der Fußballjugend (9), der Altherren (3) und der Fußballsenioren.





